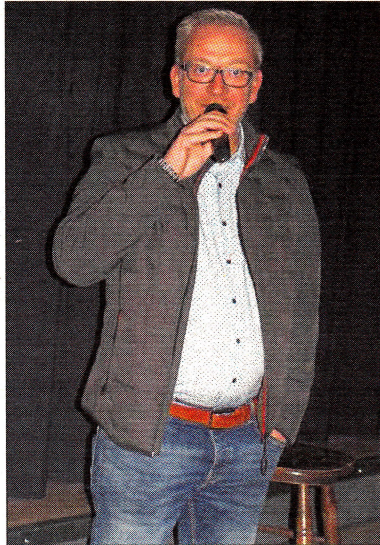


Marienthal feierte Advent

Club Marienthaler Carnevalisten lud zum Maidahler Advent



Thorsten Sandtner begrüßte die Gäste.

Marienthal. (fla) – Kaum ein Platz war am vergangenen Sonntag in der vorweihnachtlich geschmückten „Halle für Viele“ frei geblieben: unter dem Motto „Maidahler Advent 2023“ lud der Club Marienthaler Carnevalisten zu einem Weihnachtskonzert mit der



Anja Eifler erzählte von der „Unruhe im Stall“.

Blaskapelle Weindorf Johannisberg und die rund 100 Gäste waren begeistert von dem weihnachtlichen Programm mit einigen Überraschungen und der wunderschönen Blasmusik. Nicht nur CMC-Chef Sandtner freute sich über den Erfolg des Nachmittags,

vor allem sein Team mit vielen Helfern, die den Nachmittag stemmten, freute sich über das Lob. Auch dass im Eintrittspreis von fünf Euro Kaffee und Kuchen inbegriffen waren, fanden die Gäste gut. „Eine wunderbare Möglichkeit, sich auf die Adventszeit einzustimmen“, meinten Besucher und erinnerten sich an einstige Seniorenweihnachtsfeiern, die der CMC mehr als 20 Jahre alljährlich ausgerichtet hatte.

Nicht nur die Halle hatten die Helfer weihnachtlich geschmückt, auch die CMC-Frauentruppe und weitere Helfer aus den CMC-Reihen hatten wieder Kuchen gebacken, so dass die Gäste einen angenehmen Nachmittag verbringen konnten. In der Programmgestaltung dominierte Musik, wobei der CMC mit dem Johannisberger Blasorchester einen vorzüglichen Partner an der Seite hatte. Die Musiker spielten ein ausgesuchtes Programm mit bekannten deutschen Weihnachtsliedern. Unter Leitung von Christoph Gietz spielten die Musikerinnen und Musiker fast zwei Stunden bekannte und neue Melodien aus ihrem vielfältigen Repertoire, wobei der Schwerpunkt auf weihnachtlichen Liedern aus aller Welt lag. Schon bei den ersten Liedern summt und sangen etliche Besucher leise mit, später wurde das Konzert zu einem offenen Weihnachtssingen, denn zum Ende der Veranstaltung waren alle zum gemeinsamen Singen eingeladen. Dazu gab es einen humorvoll-besinnlichen Text von Anja Eifler zum Einstieg: die „Unruhe im Stall“ sorgte für manches Schmunzeln im Publikum.



Der Club Marienthaler Carnevalisten hatte zum Maidahler Advent eingeladen.



Die Musiker spielten ein ausgesucht schönes Programm mit bekannten und neuen Weihnachtsliedern.

Wein und Obeliske

Geisenheim. (rer) – Die Hochstadt Geisenheim freut sich, die frühere Vorsitzende des Rheingau Kunstvereins Dr. Winfried Raab Geisenheimer Kulturtreff „Dienstag, 12. Dezember, 17 Uhr“ zwei seiner neuen Bücher mit Texten und Lichtbildern vorzustellen. Mit „Wein-Mythos-Kunst“ wird die Geschichte des Rebensafts unter der Fenahme antiker Legenden und mit berühmten Kunstwerken illustriert.

Die faszinierende Geschichte „Obeliske“ beginnt in den Steinen Assuans, wo die gewaltigen Granitblöcke mit einfachsten Werkzeugen herausgehauen und auf Nil in die Kultzentren von Theben und Heliopolis verschifft wurden. Dort standen sie dann vor Sonnengöttern. Als Ägypten Römische Provinz wurde, bewunderte man die „Mysterien der Kleopatra“, und etliche griechische Wanderer nach Rom stellten man sie in Arenen und Tempeln auf. Im Laufe der Jahrhunderte fielen sie um, wurden verdrängt und vergessen. Päpste karren die Idee, sie ausgraben und abtransportieren zu lassen. Ab dem 19. Jahrhundert gekehrten auch weitere Weltstädte diesen Schmuck. Hoochrisante Luftschiff-Transporte gingen über nach Paris, London und New York. Der Granit erzählt seine Erlebnisse von 4000 Jahren.

Einmal mehr stellt Dr. Rathl ein umfassendes kulturhistorisches Werk unter Beweis. Zu erwarten ist ein unterhaltsamer Vortrag bei dem auch die fernere Vergangenheit von Geisenheim ein senswertes und Amüsantes Thema ist. Der Eintritt ist frei.

Unfall verursacht und geflüchtet

Johannisberg. (mg) – Durch ein lautes Unfallgeräusch aus dem Schlaf aufgeschreckt, musste ein Zeuge vergangenen Donnerstagabend gegen 21.40 Uhr einen frischen Unfallschaden an einem in der Kanzler-Metternich-Straße geparkten Pkw der Marke Skoda feststellen. Am nächsten Tag erstattete er schließlich eine Strafanzeige bei der Rüdeshheimer Polizei, da der Unfallverursacher von der Unfallstelle geflüchtet war. Das unfallverursachende Fahrzeug verlor bei dem Unfall seinen rechten, lilafarbenen Außenspiegel. Ersten Ermittlungen zufolge dürfte es sich beim geflüchteten Fahrzeug um einen Pkw der Marke Renault handeln. Durch den Unfall entstand am Skoda ein Sachschaden von rund 800 Euro. Zeugen, die Angaben zum Unfallhergang machen können oder denen ein Fahrzeug auffällt, das korrespondierende Beschädigungen zum oben genannten Tofffahrzeug aufweist, werden gebeten, sich mit der Polizeistation Rüdeshheim unter 06722-91120 in Verbindung zu setzen.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Geisenheim. (mg) – Die Verwaltung der Stadt Geisenheim, das Gebäude, die Stadtbücherei im Hof „Die Scheune“ sowie die öffentlichen Kindertagesstätten „Blauberggarten“ und „Marienthaler Land“ sind vom 27. Dezember einschließlich 1. Januar durchgeschlossen.

Die Stadt- und Tourist Information sowie die beiden Jugendzentren in Geisenheim und Marienthal sind am 27. Dezember bis 7. Januar geschlossen. Das Standesamt in der Beinhardsstraße hat am 27. Dezember und am 28. Dezember, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr, Beurkundungen von Sterbefällen und einen Notdienst eingerichtet.

Außerhalb dieser Zeiten ist das Standesamt per Mail standesamt@geisenheim.de und telefonisch über die Rufnummer 06722-701122 oder 06722-701128 erreichbar. Das Rheingau-Bad ist am 27. und 28. Dezember sowie am 1. Januar geschlossen.

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Stadtwerke unter Rufnummer 0171-5459623 zu erreichen.